

Prof. Dr. iur. Ivo Appel
Fakultät für Rechtswissenschaft
Öffentliches Recht - Umweltrecht
Rothenbaumchaussee 33
D-20148 Hamburg
Tel. +49 (0)40 - 42838 -3977
Fax +49 (0)40 - 42838 -6280
Ivo.Appel@uni-hamburg.de
www.jura.uni-hamburg.de

Seminarankündigung

für ein öffentlich-rechtliches Blockseminar zum Thema

Aktuelle Probleme des Umwelt- und Planungsrechts

Im Sommersemester 2024 bieten der Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Umweltrecht und die Forschungsstelle Umweltrecht ein Seminar zum „Rechtsschutz im Umwelt- und Planungsrecht“ an. Das Seminar wird als Blockveranstaltung am Montag, den 15. Juli und Dienstag, den 16. Juli 2024 im Warburg-Haus (Heilwigstraße 116) in Hamburg stattfinden. Es richtet sich vor allem, aber nicht ausschließlich an Studierende des Schwerpunktbereichs „Umwelt- und Planungsrecht“ (SP VIII). Die Teilnahme erfordert das Erstellen einer schriftlichen Arbeit, einen mündlichen Vortrag sowie die Teilnahme an der anschließenden Diskussion.

Folgende Themen sind vorgesehen:

- 1) Der „Green Deal“ der Europäischen Union: Stand, Perspektiven und Folgen für das Umweltrecht der Europäischen Union
- 2) Kunming-Montreal Global Biodiversity Framework: Wesentliche Inhalte, völkerrechtliche Einordnung, rechtliche Folgewirkungen
- 3) Entwurf der EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur: Bedeutung, Gesetzgebungsverfahren, rechtliche Einordnung und Folgeprobleme
- 4) Klimaklagen und die Grenzen des Rechtsschutzes: Gerichtliche Entscheidungen als Teil globaler Klimapolitik?
- 5) Diskussion um die Laufzeitverlängerung von Kernkraftwerken in Deutschland: Rechtsrahmen und Einordnung
- 6) Aktuelle Änderungen des Bundes-Klimaschutzgesetzes: Neuregelungen, Probleme und verfassungsrechtliche Einordnung
- 7) Vorrang für erneuerbare Energien nach § 2 EEG: Einordnung, rechtliche Bedeutung und Folgewirkungen
- 8) Klimaschutz und Klimaanpassung im Bauplanungsrecht
- 9) Materielle Präklusion im deutschen Umwelt- und Planungsrecht: Völker- und unionsrechtliche Zulässigkeit, rechtliche Einordnung und aktuelle Entwicklungen

- 10) Änderung des deutschen Raumordnungsrechts durch das Gesetz vom 22.03.2023: Rechtliche Einordnung und Folgewirkungen
- 11) Rechtsrahmen und rechtliche Instrumente zur Beschränkung von Wasserentnahmen und Wasserverbrauch in Dürreperioden
- 12) Staatshaftung für die Überschreitung unionsrechtlicher Grenzwerte zur Luftreinhaltung: Rechtsrahmen, Einordnung unter Berücksichtigung des Urteils des EuGH vom 22.12.2022 (Rs. C-61/21)
- 13) Rechtsschutzvorgaben durch die Aarhus-Konvention (Art. 9 II und III) – Umsetzung und Umsetzungsdefizite in der EU und in Deutschland
- 14) Das Aarhus Convention Compliance Committee und seine Rolle im System der Aarhus-Konvention
- 15) Rechtsfragen der Anerkennung von Umweltvereinigungen
- 16) Rechtliche Bedeutung und Probleme von Entscheidungsergänzungen und ergänzenden Verfahren nach §§ 4 Abs. 1 b, § 7 Abs. 5 UmwRG

Interessenten können sich bis zum 24.05.2024 per Mail für das Seminar anmelden. Für die Anmeldung und bei Fragen wenden Sie sich bitte an meine wissenschaftliche Mitarbeiterin Michelle Bruhn (michelle.bruhn@uni-hamburg.de) oder meinen wissenschaftlichen Mitarbeiter Oliver van der Schoot (oliver.vanderschoot@uni-hamburg.de). Die schriftlichen Seminararbeiten sollen bis Donnerstag, den 04.07.2024 vorliegen, damit sie vor Beginn des Seminars allen Teilnehmern zugänglich gemacht werden können.

gez. Ivo Appel